

## Niederschrift

über die

Gremium	Sitzungstermin	Tag der Absendung
<b>34. Sitzung des Rates - Etat -</b>	14.12.2017	27. Februar 2018
Sitzungsort	Sitzungsdauer	Unterschriftsdatum
Ratssaal, Rathaus	13:00 Uhr - 19:34 Uhr	23. Februar 2018

### Anwesend von den Mitgliedern

#### SPD

Wolfgang Breßlein

Jörg Czwikla

Thilo Elsner

Heinz-Dieter Fleskes

Simone Gottschlich

Maria-Christina Hagemeister

Dr. Hans Hanke

Dr. Bastian Hartmann

Klaus Hemmerling

Hans-Peter Herzog

Marc Hildebrand

bis 17:00 Uhr (TOP 1.25 einschl.)

Burkart Jentsch

Christina Knappe

Stephan Kosel

Reiner Kühlborn

Gerhard Lichtenberger

von 13:45 Uhr (TOP 1.1) bis 19:00 Uhr (TOP 2. Anträge einschl.)

Friedhelm Lueg

Fred Marquardt

Dirk Marten

Hermann Päuser

Dr. Peter Reinirkens

Reiner Rogall

Gabriela Schäfer

bis 19:25 Uhr (Ende öffentl. Teil)

Martina Schmück-Glock

Martina Schnell

Johannes Scholz-Wittek

Gabriele Schuh

Deborah Dinah Steffens

Ernst Steinbach

Jonathan Ströttchen

Silvia Wilske

## **CDU**

Gabriele Ankenbrand

Dirk Caemmerer

Karl-Heinz Christoph

Dr. Sascha Dewender

Angelika Dümenil

Lothar Gräfingholt

Christian Haardt

Hans Henneke

Karsten Herlitz

Wolfgang Horneck

bis 13:45 Uhr (TOP 1.13)

Helga Hundrieser

Elke Janura

Dr. Stefan Jox

Stephanie Kotalla

Ulrich Küpper

Lars Lammert

bis 18:00 Uhr (TOP 1.36 einschl.)

Arne Ralf Lindemann

Gabriele Meckelburg

Roland Mitschke

Monika Christa Pieper

Dirk Schmidt

Erika Stahl

Marcus Stawars

## **Grüne**

Oliver Buschmann

Mustafa Calikoglu

Züleyha Demir

Martina Foltys-Banning

Barbara Jeßel

Sebastian Pewny

Astrid Platzmann-Scholten

Manfred Preuß

Wolfgang Rettich

Katharina Schubert-Loy

Esra Tekkan-Arslan

bis 18:10 Uhr (Ende Beschlussangelegenheiten)

## **DIE LINKE.**

Gültaze Aksevi

bis 19:25 Uhr (Ende öffentl. Teil)

Horst Hohmeier

Ralf-Dieter Lange

Sevim Sarialtun

## **FDP + DIE STADTGESTALTER**

Felix Haltt

Susanne Mantesberg-Wieschemann

Dennis Rademacher

Dr. Volker Steude

**AfD**

Wolf-Dieter Liese

Christian Loose

Jens Wittbrodt

bis 14:53 Uhr (Haushalt tlw.)

**UWG**

Dschamilja Heider

Karl Heinz Sekowsky

**Freie Bürger**

Jens Lücking

**Pro NRW**

Hans-Joachim Adler

13:16 Uhr (TOP 1.13) bis 15:30 Uhr (Haushalt tlw.)

**Soziale Liste**

Günter Gleising

bis 18:10 Uhr (Ende Beschlussangelegenheiten)

**Parteilos**

Andre Kasper

bis 18:00 Uhr (Ende Beschlussangelegenheiten)

**Anwesend von den Bezirksbürgermeisterinnen und Bezirksbürgermeistern**

Andrea Busche

Marc Gräf

Manfred Molszich

**Anwesend von der Verwaltung**

Britta Anger

Dr. Markus Bradtke

Ulf Dannehl

Dr. Eva Maria Hubbert

Sebastian Kopietz

Karl-Michael Townsend

**Abwesend und entschuldigt****UWG**

Wilfried Flöring

**NPD**

Claus Cremer

**Vorsitz:**

Thomas Eiskirch

**Schriftführung:**

Katrin Abratis

Thorsten Lumma

## Vor Eintritt in die Tagesordnung

1. stellt Herr Oberbürgermeister Eiskirch fest, dass
  - 1.1 der Rat bei 82 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist;
  - 1.2 gegen die ordnungsgemäße Einberufung kein Widerspruch erhoben wird
  - 1.3 der Rat den Tonaufzeichnungen durch 98,5 Radio Bochum zustimmt;
  - 1.4 den Mitgliedern des Rates vor der Sitzung zu den nachfolgenden Tagesordnungspunkten folgende Unterlagen angereicht wurden:
    - 1.13 Wahl einer/eines Beigeordneten für Bildung, Kultur und Sport**  
(Vorlage: 20173059)  
einschl. eines Antrages der SPD-Fraktion / Fraktion "Die Grünen im Rat" (Vorlage: 20173139) und eines Antrages der CDU-Fraktion / Fraktion "FDP&Stadtgestalter" (Vorlage: 20173198)
    - 3.13 Vergabeverfahren für die Flüchtlingsbetreuung untersuchen**  
(Vorlage: 20173020)  
die in der Einladung angekündigten Beratungsunterlagen;
    - 2.1 Umbesetzung von Ausschüssen**  
(Vorlage: 20173102)
    - 2.2 Bürgerbeteiligung bei wesentlichen Baumaßnahmen und Straßenumgestaltungen**  
(Vorlage: 20173103)
    - 2.3 Sozieticket erhalten**  
(Vorlage: 20173104)  
einschl. eines Änderungsantrages der CDU-Fraktion (Vorlage: 20173237) und eines Antrages der Fraktion „Die LINKE. im Rat“ (Vorlage: 20173272)
    - 2.4 Strategische Weiterentwicklung des Radverkehrs in Bochum**  
(Vorlage: 20173105)  
einschl. eines Änderungsantrages der Fraktion „Die LINKE. im Rat“ (Vorlage: 20173253), eines Änderungsantrages der CDU-Fraktion (Vorlage: 20173260) und eines Änderungsantrages der Fraktion "FDP&Stadtgestalter" (Vorlage: 20173264)
    - 2.5 Integrationspauschale gehört den Kommunen**  
(Vorlage: 20173122)  
fristgerecht eingegangene Anträge  
  
sowie Ergänzungs- und Änderungsanträge zu den Tagesordnungspunkten
    - 1.29 Bochum Strategie - Kernaktivität „Ehrenamtsagentur Bochum“**  
Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion (Vorlage: 20173234) und Änderungsantrag der Fraktion „Die LINKE. im Rat“ (Vorlage: 20173263)
    - 1.35 zweite Fortschreibung des Nahverkehrsplanes**  
Änderungsantrag der SPD-Fraktion/Fraktion "Die Grünen im Rat" (Vorlage: 20173259), der Fraktion "FDP&Stadtgestalter" (Vorlage: 20173262), zwei Änderungsanträge der CDU-Fraktion (Vorlage: 20173270 und 20173269)

2. ergänzt der Rat die Tagesordnung einvernehmlich um die

Beschlussvorlagen der Verwaltung zu den Tagesordnungspunkten

- 1.40 Überplanmäßige Bereitstellung von investiven Haushaltsmitteln gem. § 83 GO NRW in der Produktgruppe 1111 Liegenschaftsmanagement für den Erwerb eines Flächenpaketes**  
(Vorlage Nr. 20173061)
- 1.41 Geänderter Betrauungsakt zugunsten der Bochumer Bäder GmbH**  
(Vorlage Nr. 20173141)

Mitteilungen der Verwaltung zu den Tagesordnungspunkten

- 3.14 Situation am Buddenbergplatz**  
(Vorlage Nr. 20172806)
- 3.15 „Ehe für alle“**  
(Vorlage Nr. 20173071)
- 3.16 Schafe am Kemnader See**  
(Vorlage Nr. 20173038)
- 3.17 Umgang mit Großschadensereignissen**  
(Vorlage Nr. 20173131)
- 3.18 Bochumer Bäder GmbH - hier: Splittung der Anteile der Bochumer Bäder GmbH und Abtretung eines Anteils von einem Euro an die Stadt Bochum aus steuerrechtlichen Gründen noch im Jahr 2017**  
(Vorlage Nr. 20173145)
- 3.19 Überwucherndes Wegebegleitgrün**  
(Vorlage Nr. 20172938)
- 3.20 Überplanmäßige Mittelbereitstellung gemäß § 83 GO NRW zur vorzeitigen Vertragsbeendigung (Mietaufhebungsvertrag) und Abstandszahlung für die Leichtbauhallen "Auf dem Esch" und "Kollegstr. 10" in der Produktgruppe 3105 Soziale Einrichtungen**  
(Vorlage Nr. 20173212)
- 3.21 Kennzahl: Anzahl der Migranten unter den Beschäftigten**  
(Vorlage Nr. 20173242)
- 3.22 Beantwortung einer Anfrage aus der 19. Sitzung des Betriebsausschusses für die Eigenbetriebe vom 12.12.2017**  
(Vorlage Nr. 20173248)
- 7.3 Vergabe der Flüchtlingsunterkunft Nordbad**  
(Vorlage Nr. 20173021)
- 7.4 Veranlagung Niederschlagswassergebühren für Landes- und Bundesstraßen**  
(Vorlage Nr. 20173132)
- 7.5 Auflösung der Bochum-Gelsenkirchener Stadtbahn-verpachtungsgesellschaft bürgerlichen Rechts (Stadtbahn GbR) - hier: Beantwortung der Anfrage durch die CDU-Fraktion vom 11.12.2017**  
(Vorlage Nr. 20173239)

verschiedene Anfragen als Tagesordnungspunkte

- 4.2 Sozialticket**  
(Vorlage: 20173089)
- 4.3 Folgen einer Baukörperreduktion am Appolonia-Pfaus-Park**  
(Vorlage: 20173106)
- 4.4 Unterhalt Bildungs- und Verwaltungszentrum**  
(Vorlage: 20173167)
- 4.5 WhatsApp-Nutzung durch die Kommune**  
(Vorlage: 20173188)
- 4.6 Besetzung der Funktion eines Stadtdirektors**  
(Vorlage: 20173210)
- 4.7 Europäische Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)**  
(Vorlage: 20173230)

- 4.8 Aktion „Digital Cities Challenge“ der EU-Kommission**  
(Vorlage: 20173235)
- 4.9 fehlerhafte Bewertung des Ortsteils Günnigfeld in „Ortsteile kompakt“**  
(Vorlage: 20173236)
- 4.10 Bogestra stellte in ganz Bochum den Busverkehr ein.**  
(Vorlage: 20173261)
- 4.11 Künftiger Umgang der Landesregierung mit ESF-Mittel**  
(Vorlage: 20173265)
- 4.12 Zwangsräumungen in Bochum**  
(Vorlage: 20173266)
- 4.13 Schulung von Flüchtlingskindern**  
(Vorlage: 20173267)
- 4.14 Strom und Gassperren bei der Stadtwerken Bochum**  
(Vorlage Nr. 20173268)

3. verständigt sich der Rat darauf, den Tagesordnungspunkt 1.13 „Wahl einer/eines Beigeordneten für Bildung, Kultur und Sport“ vor Tagesordnungspunkt 1.1 zu behandeln;
4. stimmt der Rat der so geänderten und ergänzten Tagesordnung zu.

Die Niederschrift des letzten Rates liegt nicht vor, sie wird in der nächsten Sitzung zur Kenntnis genommen.

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

### 1 Beschlussangelegenheiten

#### 1.1 Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Bochum zum 31.12.2016

Vorlage: 20172679

Der Rat behandelt die Punkte 1.1 und 1.2 gemeinsam.

Zunächst erteilt Frau Stahl der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Frau Hundrieser, das Wort zur Berichterstattung. Diese empfiehlt im Anschluss an ihren Vortrag die Entlastung des Oberbürgermeisters.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 1 (parteilos)

#### 1.2 Jahresabschluss der Stadt Bochum zum 31.12.2016 - Entlastung des Oberbürgermeisters

Vorlage: 20172680

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag

Anmerkung:

Herr Oberbürgermeister Eiskirch hat an der Beratung und Abstimmung (§ 40 Abs. 2 Satz 6 in Verbindung mit § 96 Abs.1 Satz 4 GO NRW) nicht teilgenommen.

#### 1.3 Jahresabschluss 2016 der Bochum Perspektive 2022 GmbH

Vorlage: 20172788

Der Rat verständigt sich auf Vorschlag von Frau Stahl darauf, über die Vorlage getrennt nach Unterpunkten zu beschließen.

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

##### 1. Feststellung des Jahresabschlusses

Einstimmig nach Beschlussvorschlag bei drei Enthaltungen (AfD)

##### 2. Entlastung der Geschäftsführung

Einstimmig nach Beschlussvorschlag bei drei Enthaltungen (AfD)

##### 3. Entlastung des Aufsichtsrates

Einstimmig nach Beschlussvorschlag bei vier Enthaltungen (AfD/ProNRW)

**Anmerkung:**

Die Herren Eiskirch, Fleskes, Mitschke, Dr. Reinirkens und Rettich haben wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen.

#### 1.4 Jahresabschluss 2016 der WirtschaftsEntwicklungsgesellschaft mbH (WEG)

Vorlage: 20172795

Über die Vorlage wird getrennt nach Unterpunkten mit folgenden Ergebnissen abgestimmt.

##### 1. Feststellung des Jahresabschlusses

Einstimmig nach Beschlussvorschlag bei vier Enthaltungen (AfD/ProNRW)

2. Ausgleich des Jahresfehlbetrages

Einstimmig nach Beschlussvorschlag bei vier Enthaltungen (AfD/ProNRW)

3. Entlastung der Geschäftsführung

Einstimmig nach Beschlussvorschlag bei vier Enthaltungen (AfD/ProNRW)

4. Entlastung des Aufsichtsrates

Einstimmig nach Beschlussvorschlag bei vier Enthaltungen (AfD/ProNRW)

**Anmerkung:**

Frau Schäfer sowie die Herren Eiskirch, Fleskes, Hohmeier, Küpper, Mitschke, Rademacher, Dr. Reinirkens und Rettich haben zuvor ihre Befangenheit erklärt und an der Abstimmung nicht teilgenommen.

1.5 Jahresabschluss 2016 der Wirtschaftsförderung Bochum WiFö GmbH

Vorlage: 20172796

Nachdem die Befangenheit von Frau Schäfer sowie der Herren Eiskirch, Fleskes, Hohmeier, Küpper, Mitschke, Rademacher, Dr. Reinirkens und Rettich festgestellt wurde, fasst der Rat in Einzelabstimmungen folgende Beschlüsse:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

2. Ausgleich des Jahresfehlbetrages

3. Belassen der Überkompensation der Kapitalrücklage bei der WiFö

4. Entlastung der Geschäftsführung

5. Entlastung des Aufsichtsrates

Einstimmig nach Beschlussvorschlag bei vier Enthaltungen (AfD/ProNRW)

1.6 Jahresabschluss 2016 der Bochumer Veranstaltungs-GmbH (BoVG)

Vorlage: 20172894

Über die Vorlage wird getrennt nach Unterpunkten abgestimmt, nachdem Frau Schäfer und die Herren Eiskirch, Fleskes, Hohmeier, Küpper, Mitschke, Rademacher, Dr. Reinirkens und Rettich ihre Befangenheit erklärt haben.

Abstimmungsergebnis zu den jeweiligen Unterpunkten:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

2. Ausgleich des Jahresfehlbetrages

3a. Entlastung der Geschäftsführung

3b. Entlastung des Aufsichtsrates

Einstimmig nach Beschlussvorschlag bei vier Enthaltungen (AfD/ProNRW)

Im Anschluss an die Abstimmungen gibt Frau Stahl die Sitzungsleitung zurück an Herrn Oberbürgermeister Eiskirch.

1.7 Genehmigung von Beschlüssen der Gesellschafterversammlung der evu zählwerk Abrechnungs- und Servicegesellschaft mbH – hier: Änderung der Gremienstruktur

Vorlage: 20172940

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 3 (AfD)

1.8 Genehmigung von Beschlüssen der Gesellschafterversammlungen der Stadtwerke Bochum Netz GmbH und der Stadtwerke Bochum GmbH – hier: Änderung der Gremienstruktur

Vorlage: 20172950

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 4 (AfD/ProNRW)



- 1.9 Genehmigung von Beschlüssen der Gesellschafterversammlung der WirtschaftsEntwicklungsGesellschaft mbH (WEG)  
 hier: Wirtschaftsplan 2018  
 Vorlage: 20172797  
 Beschlossen gemäß Vorlage.  
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag  
 Enthaltungen: 4 (AfD/ProNRW)
- 1.10 Wirtschaftsplan 2018 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Zentrale Dienste der Stadt Bochum  
 Vorlage: 20172893  
 Beschlossen gemäß Vorlage.  
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag
- 1.11 Genehmigung von Beschlüssen der Gesellschafterversammlung der Bochum Perspektive 2022 GmbH (BO2022)  
 hier: Wirtschaftsplan 2018  
 Vorlage: 20172982  
 Beschlossen gemäß Vorlage.  
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag  
 Enthaltungen: 4 (AfD/ProNRW)
- 1.12 Kommunalinvestitionsförderungsgesetz - Kapitel II (sogen. "K-IV/KP-IV"), Verwendung der Fördermittel, Maßnahmenverschiebungen und Volumenveränderungen innerhalb der Förderprogramme "K-III", "K-IV" und des Kreditprogrammes "Gute Schule 2020"  
 Vorlage: 20172547  
 Beschlossen gemäß Vorlage einschließlich der folgenden Ergänzung:
- „Die Verwaltung erstellt eine Liste von Ersatzmaßnahmen für den Fall, dass sich Maßnahmen der Anlage 1 nicht oder in Teilen nicht realisieren lassen. Auf diese Liste aufzunehmen sind:*
1. *Fenstersanierung Hauptstandort Emil-von-Behring-Schule*
  2. *Sanierung Turnhalle Bonhoeffer Straße / Lina Morgenstern Schule*
  3. *Umnutzung des Gebäudes Schragmüllerstraße 1 zur Erweiterung der OGS-Kapazitäten am Schulstandort Hordeler Heide 169e*
- Darüber hinaus werden die Anregungen und Erkenntnisse aus der Schulentwicklungsplanung Grundschulen aufgegriffen, um Maßnahmen zu identifizieren, mit denen wie unter Punkt 3 durch Umnutzung, Sanierung o.ä. zeitnah OGS-Kapazitäten an bestehenden Grundschulstandorten erweitert werden können.*
- Sämtliche Maßnahmen sind dem Ausschuss für Schule und Bildung sowie dem Betriebsausschuss für die Eigenbetriebe mit Kostenschätzungen und aktuellem Planungsstand vorzulegen.*
- Der finanzielle Rahmen des Beschlusses wird durch die Liste von Ersatzmaßnahmen nicht berührt.“*
- Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag
- 1.13 Wahl einer/eines Beigeordneten für Bildung, Kultur und Sport  
 Vorlage: 20173059  
 (s. auch Protokollierung "Vor Eintritt in die Tagesordnung")  
 Zur Ergänzung der Beschlussvorlage liegen zwei Wahlvorschläge vor:
- Vorschlag der SPD-Fraktion/Fraktion "Die Grünen im Rat": Herr Dietmar Dieckmann
  - Vorschlag der CDU-Fraktion/Fraktion "FDP&Stadtgestalter": Frau Regina-Dolores Stiebler Hinz

Da Herr Haardt im Vorfeld einer offenen Abstimmung widersprochen hat, erfolgt eine geheime Wahl.

Nach Abgabe aller Stimmzettel stellt die Wahlkommission, bestehend aus

Frau Simone Gottschlich (SPD-Fraktion)  
Herrn Hans Henneke (CDU-Fraktion)  
Frau Barbara Jeßel (Fraktion „Die Grünen im Rat“)  
Frau Gültaze Aksevi (Fraktion „Die LINKE. im Rat“)  
Herrn Dennis Rademacher (Fraktion "FDP&Stadtgestalter")  
Frau Dschamilja Heider (UWG-Fraktion)  
Herrn Jens Wittbrodt (AfD-Fraktion)  
Herrn Thorsten Lumma (Schriftführung)

fest, dass 81 Ratsmitglieder zuzüglich des Oberbürgermeisters anwesend und stimmberechtigt sind.

Von den abgegebenen 82 gültigen Stimmzetteln entfallen auf

Enthaltungen: 2  
Herrn Dieckmann: 42  
Frau Stieler-Hinz: 38

Herr Dieckmann hat damit die gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW erforderliche Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten; Enthaltungen zählen bei der Berechnung der hierfür erforderlichen Mehrheit gemäß § 50 Abs. 5 GO NRW nicht mit.

Er ist damit zum neuen Beigeordneten für Bildung, Kultur und Sport gewählt.  
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich nach Ergänzung des Beschlussvorschlages

**Anmerkung:**

Die Wahl erfolgte zeitlich vor Tagesordnungspunkt 1.1.

1.14 Sparkasse Bochum

hier: Genehmigung der Bestellung eines Vorstandsmitgliedes

Vorlage: 20173001

Nach Ergänzung des Beschlussvorschlages um den Vorschlag des Verwaltungsrates

Frau Yvonne van den Hövel-Meyer

beschließt der Rat die Beschlussvorlage in der ergänzten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Ergänzung des Beschlussvorschlages  
Enthaltungen: 1 (ProNRW)

1.15 Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018/19

Vorlage: 20172900

(s. auch Protokollierung "Vor Eintritt in die Tagesordnung")

Die folgenden vier Tagesordnungspunkte werden zur Beratung zusammengefasst.

Zunächst stellt Frau Dr. Hubbert die aktuellen Zahlen zum Haushalt vor. Anschließend geben die Herren Dr. Reinirkens, Haardt, Preuß, Lange, Haltt, Liese, Sekowsky, Lücking und Gleising ihre Stellungnahmen zum Haushalt ab.

Die Sitzung wird zwischen den Redebeiträgen von Herrn Lange und Herrn Haltt für eine Pause in der Zeit von 15:30 Uhr bis 15:50 Uhr unterbrochen.

Nach Abschluss der Stellungnahmen fasst der Rat auf der Grundlage der Beschlüsse im Haupt- und Finanzausschuss folgende Beschlüsse:

TOP 1.15 - Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018/19

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 1 (FB)

Dagegen: 34 (CDU/LINKE/FDP&StG/AfD/SL/parteilos)

Dafür: 45 (SPD/Grüne/UWG/OB)

- 1.16 Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2018/2019  
Überbezirkliches Hochbausanierungsprogramm  
 Vorlage: 20171976  
**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag  
 Enthaltungen: 1 (SL)  
 Dagegen: 34 (CDU/LINKE/FDP&StG/AfD/FB/parteilos)  
 Dafür: 45 (SPD/Grüne/UWG/OB)
- 1.17 Haushaltssicherungskonzept 2018/2019  
 Vorlage: 20172985  
**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag  
 Enthaltungen: 0  
 Dagegen: 34 (CDU/LINKE/FDP&StG/AfD/SL/parteilos)  
 Dafür: 46 (SPD/Grüne/UWG/FB/OB)
- 1.18 Haushaltssatzung der Stadt Bochum für die Haushaltsjahre 2018/ 2019  
 Vorlage: 20172984/1  
 Beschlossen gemäß Vorlage unter Berücksichtigung der zuvor gefassten Beschlüsse.  
**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag  
 Enthaltungen: 0  
 Dagegen: 34 (CDU/LINKE/FDP&StG/AfD/SL/parteilos)  
 Dafür: 46 (SPD/Grüne/UWG/FB/OB)
- 1.19 22. Änderungssatzung zur Abfallgebührensatzung  
 Vorlage: 20172707/1  
 Nach grundsätzlichen Stellungnahmen der Herren Christoph und Hemmerling zu den  
 Gebührensatzungen beschließt der Rat gemäß Vorlage.  
**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag  
 Enthaltungen: 0  
 Dagegen: 34 (CDU/LINKE/FDP&StG/AfD/SL/parteilos)  
 Dafür: 46 (SPD/Grüne/UWG/FB/OB)
- 1.20 Achtundzwanzigste Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der  
 Stadt Bochum  
 Vorlage: 20172801  
 Beschlossen gemäß Vorlage.  
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag
- 1.21 Fünfunddreißigste Änderungssatzung zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung  
 Vorlage: 20172408/1  
 Beschlossen gemäß Vorlage.  
**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag  
 Enthaltungen: 0  
 Dagegen: 34 (CDU/LINKE/FDP&StG/AfD/SL/parteilos)  
 Dafür: 46 (SPD/Grüne/UWG/FB/OB)
- 1.22 22. Änderungssatzung zur Abfallgebührensatzung  
 Vorlage: 20172707  
 (s. auch Protokollierung "Vor Eintritt in die Tagesordnung")  
 Die aktualisierte Vorlage wurde unter TOP 1.19 behandelt.

- 1.23 24. Änderungssatzung zur Wochenmarktgebührensatzung  
Vorlage: 20172779  
 Beschlossen gemäß Vorlage.  
**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag  
 Enthaltungen: 1 (FB)  
 Dagegen: 30 (CDU/LINKE/AfD/SL/parteilos)  
 Dafür: 49 (SPD/Grüne/FDP&StG/UWG/OB)
- 1.24 28. Änderungssatzung zur Abwassergebührensatzung  
Vorlage: 20172945  
 Herr Oberbürgermeister Eiskirch weist auf folgende redaktionelle Änderung des Beschlussvorschlages hin:  
  
 Unter Nr. 1 des Beschlussvorschlages (§ 5 Abs. 1) muss es heißen:  
  
 „Die Benutzungsgebühr für Grundstücke beträgt, mit Ausnahme der Fälle der nachfolgenden Absätze 2 und 3:  
  
 2. für Niederschlagswasser 1,04 EUR/m<sup>2</sup> - ab dem 01.01.2019 1,08 EUR/m<sup>2</sup>“  
  
 Anschließend wird die Vorlage einschließlich dieser Änderung beschlossen.  
**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Änderung des Beschlussvorschlages  
 Enthaltungen: 0  
 Dagegen: 34 (CDU/LINKE/FDP&StG/AfD/SL/parteilos)  
 Dafür: 45 (SPD/Grüne/UWG/FB/OB)
- 1.25 Neufassung der Satzung zur Begründung der Gemeinnützigkeit für das Planetarium Bochum zum 1. Januar 2018  
Vorlage: 20172737  
 Beschlossen gemäß Vorlage.  
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag
- 1.26 Regionaler Flächennutzungsplan (RFNP) der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr der Städte Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen  
hier: Einleitungs- und Erarbeitungsbeschluss für 4 Änderungsverfahren in Bochum, Essen (2) und Oberhausen  
Vorlage: 20172605  
 Beschlossen gemäß Vorlage.  
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag  
 Enthaltungen: 5 (LINKE/SL)
- 1.27 Rettungsdienstbedarfsplan 2018 - 2022  
Vorlage: 20172748  
 Nach Wortmeldungen der Herren Schmidt und Hemmerling beschlossen gemäß Vorlage.  
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag
- 1.28 Neuer Planungsbeschluss für die Erneuerung der Leitstelle Bochum  
Vorlage: 20172664  
 Beschlossen gemäß Vorlage.  
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag  
 Enthaltungen: 2 (AfD)

1.29 Bochum Strategie - Kernaktivität "Ehrenamtsagentur Bochum"

Vorlage: 20172721/1

Zunächst begründen Herr Henneke für die CDU-Fraktion und Herr Dr. Steude für die Fraktion "FDP&Stadtgestalter" die Änderungsanträge.

Nach kurzer Erörterung fasst der Rat folgende Beschlüsse:

Der Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich gegen Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 2 (AfD)

Dagegen: 47 (SPD/Grüne/FDP&StG/parteilos/OB)

Dafür: 30 (CDU/LINKE/AfD/UWG/FB/SL)

Der Änderungsantrag der Fraktion "FDP&Stadtgestalter" wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich gegen Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 0

Dagegen: 48 (SPD/Grüne/LINKE/FB/SL/OB)

Dafür: 29 (CDU/FDP&StG/UWG/parteilos)

Der Beschlussvorlage der Verwaltung in unveränderter Fassung wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 2 (SL/parteilos)

Dagegen: 28 (CDU/FDP&StG/AfD)

Dafür: 49 (SPD/Grüne/LINKE/UWG/FB/OB)

1.30 Bochum Strategie - Kernaktivität "StadtBaumKonzept"

Vorlage: 20172786

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 0

Dagegen: 22 (CDU/AfD)

Dafür: 52 (SPD/Grüne/LINKE/FDP&StG/UWG/SL/  
FB/parteilos/OB)

1.31 Bochum - Strategie - Kernaktivität "Starke Freie Kultur"

Vorlage: 20172843

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 0

Dagegen: 2 (AfD)

Dafür: 75 (SPD/CDU/Grüne/LINKE/FDP&StG/UWG/  
FB/SL/parteilos/OB)

1.32 Mehriährige Förderung der Freien Kulturszene

Vorlage: 20172837

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 0

Dagegen: 2 (AfD)

Dafür: 74 (SPD/CDU/Grüne/LINKE/FDP&StG/UWG/  
FB/SL/parteilos/OB)

Befangen: 3 (Herren Dr. Hanke/Küpper/Gräfinholt)

1.33 Auflösung der Bochum-Gelsenkirchener Stadtbahnverpachtungsgesellschaft bürgerlichen Rechts (Stadtbahn GbR)

Vorlage: 20172799

Herr Eiskirch erläutert, dass die Vorberatung des Ausschusses für Beteiligungen und Controlling im Wege eine Dringlichkeitsentscheidung erfolgt ist.

Anschließend beschließt der Rat gemäß Vorlage.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig nach Beschlussvorschlag

1.34 Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr GmbH (FMR)

hier: Kommunale Zusatzversorgung

Vorlage: 20172930

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag

1.35 Zweite Fortschreibung des Nahverkehrsplans

Vorlage: 20171329

Nach Begründung der verschiedenen Änderungsanträge und eingehender Diskussion fasst der Rat folgende Beschlüsse:

Erster Änderungsantrag der CDU-Fraktion (Ergänzung des ursprünglichen Beschlussvorschlages der Verwaltung)

Über den Änderungsantrag Nr. 20173270 wird getrennt nach Unterpunkten abgestimmt.

1. Kapitel 5.8

Der Änderungsantrag wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:** Enthaltungen: 0  
dagegen: 55 (SPD/Grüne/LINKE/FDP&StG/UWG/FB/SL/parteilos/OB)  
dafür: 24 (CDU/AfD)

2. Kapitel 5.4.2, 5.4.6, 8.3.5

Der Änderungsantrag wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:** Enthaltungen: 0  
dagegen: 44 (SPD/Grüne/SL/parteilos/OB)  
dafür: 33 (CDU/LINKE/FDP&StG/AfD/UWG/FB)

Zweiter Änderungsantrag der CDU-Fraktion (Ergänzung des Anhangs des ursprünglichen Beschlussvorschlages der Verwaltung)

Der Änderungsantrag Nr. 20173269 wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:** Enthaltungen: 0  
dagegen: 44 (SPD/Grüne/SL/parteilos/OB)  
dafür: 33 (CDU/LINKE/FDP&StG/AfD/UWG/FB)

Änderungsantrag der Fraktion "FDP&Stadtgestalter" (Ergänzung des ursprünglichen Beschlussvorschlages der Verwaltung)

Der Änderungsantrag Nr. 20173262 wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:** Enthaltungen: 0  
dagegen: 69 (SPD/CDU/Grüne/AfD/FB/SL/parteilos/OB)  
dafür: 10 (LINKE/FDP&StG/UWG)

Änderungsantrag der SPD-Fraktion/Fraktion "Die Grünen im Rat" (Ersetzen der Beschlüsse des Ausschusses für Infrastruktur und Mobilität / Beschlussvorlage)

Dem Änderungsantrag Nr. 20173259 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** Enthaltungen: 0  
dagegen: 4 (LINKE)  
dafür: 75 (SPD/CDU/Grüne/FDP&StG/AfD/UWG/FB/SL/parteilos/OB)

Beschlussvorlage der Verwaltung

Beschlossen einschließlich des zuvor beschlossenen Änderungsantrages der der SPD-Fraktion/Fraktion "Die Grünen im Rat".

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

1.36 Masterplan Einzelhandel Bochum - Aktualisierung 2017

Vorlage: 20171308/1

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 0

Dagegen: 4 (LINKE)

Dafür: 72 (SPD/CDU/Grüne/FDP&StG/AfD/UWG/FB/SL/parteilos/OB)

1.37 Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln gem. § 83 GO NRW für die WirtschaftsEntwicklungsGesellschaft Bochum mbH (WEG) - Produktgruppe 5709 - hier: Erhöhung der Kapitaleinzahlung für das Jahr 2018 - Auszahlung im Jahr 2017

Vorlage: 20172793

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag

1.38 Überplanmäßige Mittelbereitstellung gemäß § 83 GO NRW zur vorzeitigen Vertragsbeendigung (Mietaufhebungsvertrag) und Abstandszahlung für die Leichtbauhallen „Auf dem Esch“ und „Kollegstr. 10“ in der Produktgruppe 3105 Soziale Einrichtungen

Vorlage: 20173014

(s. hierzu auch die Mitteilung der Verwaltung unter TOP 3.20)

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 0

Dagegen: 8 (FDP&StG/AfD/FB/parteilos)

Dafür: 71 (SPD/CDU/Grüne/LINKE/UWG/SL/OB)

1.39 Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln gem. § 83 GO NRW im konsumtiven Budget für die Aufgaben des Rechtsamtes (Produktgruppe 1110 – Rechtsangelegenheiten - und Produktgruppe 1209 – Ordnungswidrigkeiten und ehrenamtliche Rechtspflege) in Höhe von 691.500 EUR

Vorlage: 20173025

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag

1.40 Überplanmäßige Bereitstellung von investiven Haushaltsmitteln gem. § 83 GO NRW in der Produktgruppe 1111 Liegenschaftsmanagement für den Erwerb eines Flächenpaketes

Vorlage: 20173061

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag

1.41 Geänderter Betrauungsakt zugunsten der Bochumer Bäder GmbH

Vorlage: 20173141

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 0

Dagegen: 2 (AfD)

Dafür: 77 (SPD/CDU/Grüne/LINKE/FDP&StG/UWG/(FB/SL/parteilos/OB)

Im Anschluss erfolgt eine Sitzungspause von 18:10 Uhr bis 18:40 Uhr.

## 2 Anträge

### 2.1 Umbesetzung von Ausschüssen

Vorlage: 20173102

Beschlossen gemäß Vorlage.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich nach Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 0

Dagegen: 3 (LINKE)

Dafür: 70 (SPD/CDU/Grüne/FDP&StG/AfD/UWG/  
FB/OB)

### 2.2 Bürgerbeteiligung bei wesentlichen Baumaßnahmen und Straßenumgestaltungen

Vorlage: 20173103

Nach Begründung des Antrages durch Herrn Dr. Steude lehnt der Rat den Antrag ab.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich gegen Beschlussvorschlag

Enthaltungen: 0

Dagegen: 59 (SPD/CDU/Grüne/OB)

Dafür: 11 (LINKE/FDP&StG/AfD/UWG/FB)

### 2.3 Sozialticket erhalten

Vorlage: 20173104

Zunächst begründen Frau Aksevi für die Fraktion „Die LINKE. im Rat“, Herr Dr. Reinirzens für die SPD-Fraktion/Fraktion "Die Grünen im Rat" und Herr Schmidt für die CDU-Fraktion die vorliegenden Anträge.

Nach kurzer Erörterung fasst der Rat folgende Beschlüsse:

Ersetzungsantrag der Fraktion „DIE LINKE. im Rat“

Der Antrag Nr. 20173272 wird mehrheitlich abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:** Enthaltungen: 0

Dagegen: 64 (SPD/CDU/Grüne/AfD/UWG/FB/OB)

Dafür: 4 (LINKE)

Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion

Dem Antrag Nr. 20173227 wird mehrheitlich zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** Enthaltungen: 0

Dagegen: 2 (AfD)

Dafür: 66 (SPD/CDU/Grüne/LINKE/UWG/FB/OB)

ursprünglicher Antrag der SPD-Fraktion/Fraktion "Die Grünen im Rat" einschließlich der zuvor beschlossenen Ergänzung

Beschlossen gemäß Vorlage einschließlich der zuvor beschlossenen Ergänzung.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Anmerkung:**

Die Fraktion "FDP&Stadtgestalter" hat sich an den Abstimmungen nicht beteiligt.

### 2.4 Strategische Weiterentwicklung des Radverkehrs in Bochum

Vorlage: 20173105

Nach Begründung der Anträge durch die Herren Pewny, Hohmeier und Schmidt schlägt Herr Preuß folgendes Verfahren vor:

Der vorliegende Antrag der SPD-Fraktion/Fraktion "Die Grünen im Rat" wird für die Grundsatzentscheidung um das Entscheidungsorgan „Rat“ erweitert. Die vorliegenden Anträge werden insgesamt zunächst im Fachausschuss behandelt.

Herr Oberbürgermeister Eiskirch fasst nach Stellungnahmen der Herren Rademacher und Haardt zusammen:



Es wird heute beschlossen, dass der Rat die Verwaltung mit dem Text, den der Antrag der SPD-Fraktion/Fraktion "Die Grünen im Rat" enthält, beauftragt.  
Der letzte Absatz des Beschlussvorschlages wird wie folgt erweitert:  
„Der Netzplan und der Maßnahmenkatalog werden den Bezirksvertretungen, dem Ausschuss für Mobilität und Infrastruktur **sowie dem Rat** abschließend zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt und sollen anschließend Teil des Bochumer Mobilitätskonzeptes werden.“

Die anderen vorliegenden Änderungs- und Ergänzungsanträge werden als Material sowohl der Verwaltung als auch den beratenden Ausschüssen mitgegeben.  
Die Verwaltung legt eine Beschlussvorlage vor, die Beratungsgrundlage wird.

Die Vorlage wird an den Fachausschuss überwiesen.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitlich  
Enthaltungen: 0  
Dagegen: 2 (AfD)  
Dafür: 71 (SPD/CDU/Grüne/LINKE/UWG/FB/OB)

## 2.5 Integrationspauschale gehört den Kommunen

Vorlage: 20173122

Nach Begründung des Antrages durch Herrn Dr. Reinirkens und Stellungnahme von Herrn Haltt beschließt der Rat den Antrag.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig nach Beschlussvorschlag  
Enthaltungen: 1 (FB)

### **Anmerkung:**

Die Fraktion "FDP&Stadtgestalter" hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.

## 3 Mitteilungen

### 3.1 Prüfung und Feststellung der Jahresabschlüsse der Stadt Bochum – Allgemeines zum Ablauf

Vorlage: 20172975

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

### 3.2 Nachweisung über überplanmäßige/außerplanmäßige Mittelbereitstellungen größer 5.000 Euro (§ 83 GO NRW) für den Zeitraum 01.06.2017 - 31.10.2017

Vorlage: 20172931

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

### 3.3 Genehmigung von Beschlüssen der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Bochum Holding GmbH – hier: Anteilserhöhung an der VBW Bauen und Wohnen GmbH

Vorlage: 20172920

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

### 3.4 Genehmigung von Beschlüssen der Gelsenwasser AG – hier: Beteiligung der Gelsenwasser AG an der Bodenmanagement Rhein-Herne GmbH

Vorlage: 20173008

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

### 3.5 IT-Handlungsrahmen

Vorlage: 20172636

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

### 3.6 "Open Space Academy - Streetartistik - URBANATIX"

Vorlage: 20172762

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

- 3.7 Künftige Organisation der Bochumer Bäder / Hallenfreibad Höntrop / Wellenfreibad Südfeldmark  
Vorlage: 20172863  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.8 Bericht zur Stickstoffdioxid-Problematik sowie zu eingeleiteten Handlungs- und Lösungsansätzen im Sinne eines Maßnahmenkonzepts  
Vorlage: 20172726  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.9 Künftige Aufgabenwahrnehmung in den Bezirksverwaltungsstellen  
Vorlage: 20171304  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.10 Schlüsselgewalt für Vereine – TV Bochum-Brenschede in der Turnhalle Glücksburger Straße  
Vorlage: 20172780  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.11 Viktoriastraße  
hier: Busspur - Nachfrage  
Vorlage: 20172833  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.12 Bochum Strategie – Sachstand  
Vorlage: 20172849/1  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.13 Vergabeverfahren für die Flüchtlingsbetreuung untersuchen  
Vorlage: 20173020  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.14 Situation am Buddenbergplatz  
Vorlage: 20172806  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.15 „Ehe für alle“  
Vorlage: 20173071  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.16 Schafe am Kemnader See  
Vorlage: 20173038  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.17 Umgang mit Großschadensereignissen  
Vorlage: 20173131  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.18 Bochumer Bäder GmbH - hier: Splittung der Anteile der Bochumer Bäder GmbH und Abtretung eines Anteils von einem Euro an die Stadt Bochum aus steuerrechtlichen Gründen noch im Jahr 2017  
Vorlage: 20173145  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.19 Überwucherndes Wegebegleitgrün  
Vorlage: 20172938  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

- 3.20 Überplanmäßige Mittelbereitstellung gemäß § 83 GO NRW zur vorzeitigen Vertragsbe-  
endigung (Mietaufhebungsvertrag) und Abstandszahlung für die Leichtbauhallen "Auf  
dem Esch" und "Kollegstr. 10" in der Produktgruppe 3105 Soziale Einrichtungen  
Vorlage: 20173212  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.21 Kennzahl: Anzahl der Migranten unter den Beschäftigten  
Vorlage: 20173242  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 3.22 Beantwortung einer Anfrage aus der 19. Sitzung des Betriebsausschusses für die Eigen-  
betriebe vom 12.12.2017  
Vorlage: 20173248  
Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- 4 Anfragen
- 4.1 Ladestationen für Elektrofahrzeuge  
Vorlage: 20173056  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.
- 4.2 Sozialticket  
Vorlage: 20173089  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.
- 4.3 Folgen einer Baukörperreduktion am Appolonia-Pfaus-Park  
Vorlage: 20173106  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.
- 4.4 Unterhalt Bildungs- und Verwaltungszentrum  
Vorlage: 20173167  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.
- 4.5 WhatsApp-Nutzung durch die Kommune  
Vorlage: 20173188  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.
- 4.6 Besetzung der Funktion eines Stadtdirektors  
Vorlage: 20173210  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.
- 4.7 Europäische Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)  
Vorlage: 20173230  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.
- 4.8 Aktion "Digital Cities Challenge" der EU-Kommission  
Vorlage: 20173235  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.
- 4.9 fehlerhafte Bewertung des Ortsteils Günnigfeld in „Ortsteile kompakt“  
Vorlage: 20173236  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.
- 4.10 Bogestra stellte in ganz Bochum den Busverkehr ein  
Vorlage: 20173261  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

4.11 Künftiger Umgang der Landesregierung mit ESF-Mitteln

Vorlage: 20173265

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

4.12 Zwangsräumungen in Bochum

Vorlage: 20173266

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

4.13 Beschulung von Flüchtlingskindern

Vorlage: 20173267

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

4.14 Strom und Gassperren bei den Stadtwerken Bochum

Vorlage: 20173268

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

4.15 StadtGrün naturnah

Vorlage: 20173282

Herr Pewny erläutert:

„StadtGrün naturnah“ heißt das neue Label für Städte und Gemeinden, die ökologisches Grünflächenmanagement umsetzen und damit die biologische Vielfalt und ein naturnahes Lebensumfeld ihrer Bewohnerinnen und Bewohner stärken. Bis zum 31. März 2018 können sich interessierte Kommunen für das Labeling-Verfahren bewerben. Das Label ist Bestandteil des Projekts „Stadtgrün – Artenreich und Vielfältig“, das im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesumweltministeriums gefördert wird.

Er fragt an:

Will sich die Verwaltung an dem kostenlosen Labeling-Verfahren beteiligen? Wenn nein, warum nicht?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

4.16 Vergabe über die Betreuung von Flüchtlingsunterkünften

Vorlage: 20173284

Frau Mantesberg-Wieschemann bezieht sich auf die Vorlagen 20173020 vom 01.12.2017 und 20173021 vom 27.11.2017.

Diese weichen ihrer Meinung nach zum Teil der Fragestellung aus oder sind irreführend. Dies und die Einsicht in die Vorgänge bei AMT 50 gibt ihr zu folgender ergänzender Anfrage Anlass:

- A) Stimmt die Verwaltung der Auffassung zu, dass die Beauftragung über die Betreuung der Flüchtlingsunterkünfte zum Teil unter vorsätzlicher Missachtung der
- I) Vergabeordnung,
  - II) des GWB,
  - III) der Dienstanweisung für die Beschaffung von Lieferung und Leistungen (DA VOL),
  - IV) der gesetzlichen Schriftform gem. § 64 Abs. 1 der Gemeindeordnung NRW und
  - V) des öffentlichen Haushaltsrechtes
- erfolgte? Wenn nein, warum nicht?
- B) Bietet nach Auffassung des Rechtsamts der vorsätzliche Verstoß gegen die Vergabeordnung und die DA VOL Anlass zu disziplinarrechtlichen Maßnahmen? Wenn nein, warum nicht?
- C) Bietet der vorsätzliche Verstoß gegen die Vergabeordnung und die DA VOL sowie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit Anlass zu strafrechtlichen Ermittlungen wegen des Verdachtes der Haushaltsuntreue und der Beihilfe hierzu? Wenn nein, warum nicht?
- D) Zu welchem Zeitpunkt erlangte der OB Kenntnis davon, dass Dez. 5 und Amt 50 we-

- gen der Übernahme der Betreuungsleistungen für die Unterkünfte nur mit Trägern der Wohlfahrtspflege mit Sitz in Bochum verhandelte und nicht mit auswärtigen Anbietern?
- E) Zu welchem Zeitpunkt erlangte der OB Kenntnis davon, dass eine Vergabe unter Beachtung der Vergabeordnung und der DA VOL nicht erfolgen würde?
- F) Zu welchem Zeitpunkt erlangte der OB Kenntnis von der Auswahlentscheidung zugunsten einzelner Träger der Wohlfahrtspflege für bestimmte Unterkünfte?
- G) Wie hoch wäre nach durchzuführender Berechnung des RPA der fiktive Vergütungsanspruch der Träger der Wohlfahrtspflege für die Flüchtlingsunterkünfte, wenn bei einer Minderbelegung von mehr als einen Monat um mehr als 30% der Kapazität gegenüber der Kalkulationsgrundlage zum Zeitpunkt des Abschlusses eines jeden Vertrages oder zum Zeitpunkt der letzten Anpassung des Vertrages eine anteilige Minderung der Vergütung oder eine Kündigung des Vertrages bei Schließung der Einrichtung vereinbart worden wäre?

Die Beantwortung soll ohne Nennung von Personen im öffentlichen Teil erfolgen. Die Öffentlichkeit von Gemeinderatssitzungen ist Ausfluss des Demokratieprinzips gem. Art. 20 I GG, das gem. Art. 28 GG auch für die Gemeinden gilt (OVG Münster, OVG 35, 8 (9); OVG Münster, DVBI 1990, 160 (160); VGH Mannheim, DVBI 1992, 981 (982); BVerwG, NVwZ 1995, 897 (897); OVG Koblenz, NVwZ-RR 1996, 685 (686); Gern, Dt. KommunalR, 3. Aufl. (2003), S. 305, Rdnr. 465.) Die Begrenzung der Öffentlichkeit ist deswegen nur in sehr engen Grenzen zulässig. Die Vorschriften der § 48 GO sind deswegen restriktiv auszulegen (Rabeling: Die Öffentlichkeit von Gemeinderatssitzungen in der Rechtsprechung NVwZ 2010, 411, Burgi: Öffentlichkeit von Ratssitzungen bei Angelegenheiten kommunaler Unternehmen? NVwZ 2014, 609) Sollte die Verwaltung davon abweichen wollen, ist dies in einem Gutachten durch das Rechtsamt zu begründen.

Sie weist in diesem Zusammenhang auch auf eine Anfrage zum gleichen Thema im nichtöffentlichen Teil hin.

Nach den begleitenden mündlichen Ausführungen von Frau Mantesberg-Wieschemann zur Anfrage weist Herr Oberbürgermeister Eiskirch die Anfragende eindringlich darauf hin, dass

- ihr bewusst sein sollte, was es bedeutet, wenn sie Beschäftigten der Stadt Bochum den vorsätzlichen Verstoß gegen Vergaberichtlinien vorwirft,
- die Frage, welches Amt innerhalb der Verwaltung die Vorbereitung der Beantwortung einer Anfrage übernimmt, allein der Entscheidung des Oberbürgermeisters obliegt und
- die Frage, ob etwas öffentlich oder nichtöffentlich beantwortet wird, eine rechtliche Einschätzung ist.

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

#### 4.17 Schrottimmobilien Vorlage: 20173283

Herr Gräfinholt schildert folgenden Sachverhalt:

Die Verwaltung hat die Anfrage zur Schrottimmoblie „Auf dem Dahlacker“ formal zufriedenstellend beantwortet. Aus Sicht des Stadtteils und insbesondere der Nachbarn kann man sich mit dem Ergebnis allerdings nicht zufrieden geben.

Er fragt an:

Nach Aussage des Heimatministeriums NRW gibt es einen Fördertopf für den Kauf von Schrottimmobilien. Ist der Verwaltung dieser Fördertopf bekannt?

- Wenn ja, unter welchen Voraussetzungen kann eine Förderung erfolgen?
- Ist dieser Fördertopf für Bochum schon genutzt worden?
- Kämen beispielsweise die Schrottimmobilien auf der Zillertalstraße und die Immobilie „Auf dem Dahlacker“ als Förderobjekte in Betracht?
- Wenn nein, wird die Verwaltung Informationen einholen, ob es einen solchen Fördertopf gibt?

- Wird sie sich nach den Bedingungen für die Förderung erkundigen?  
Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

Eventuelle Abweichungen zwischen Abstimmungsergebnis und Anwesenheitsliste sind darauf zurückzuführen, dass einzelne Ratsmitglieder kurzfristig den Sitzungssaal verlassen haben.

gez. Thomas Eiskirch  
Oberbürgermeister

gez. Katrin Abratis  
Schriftführung